



**Presstext zum dritten Treffen der Aktionsgruppe
„Gesundes Altern auf dem Land in der Oberpfalz“
Erste Projektideen für die Gesundheit älterer Menschen im ländlichen
Raum!**

-16.12.2019 in Nabburg-

Sehr geehrte Damen und Herren,

AKTIONS-Gruppe – der Name wird von den Teilnehmenden beim Wort genommen!

Bereits das dritte Mal sehen sich ein engagierter Bürgermeister, Gesundheitsregionen^{plus}-Vertreter/innen, Ehrenamtliche und Gesundheitsamtsvertreter/innen, um gemeinsam geeignete Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention für ältere Menschen in schwierigen Lebenslagen („sozial Benachteiligte“) im Regierungsbezirk Oberpfalz zu entwickeln. Zwischen dem zweiten und dritten Treffen verging ein halbes Jahr voller Ideen und erster Taten, welche die Akteurinnen und Akteure bereits umgesetzt haben. Eine Teilnehmende der Gruppe steht zum Beispiel im engen Austausch mit ihrem Bürgermeister und möchte bereits nächstes Jahr eine Maßnahme zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe von Älteren in ihrer Kommune umsetzen. Es bleibt spannend, was die anderen Mitglieder zu berichten haben.

Auf dem Treffen im Dezember bringen sich die Teilnehmenden auf den aktuellen Stand zu den Projekten bzw. Vorhaben im Bereich „Gesundheitliche Chancengleichheit“. Frau Gottsche stellt das Projekt „Generationen Hand in Hand e. V.“ sowie die Hürden bei der Umsetzung und Erfolge des Projekts vor. Außerdem präsentiert Herr Prof. Hassel das Projekt „GeWinn – Gesund und aktiv älter werden“. Es handelt sich dabei um ein Programm einer gesetzlichen Krankenkasse, das zusammen mit der Hochschule Coburg umgesetzt und bayerischen Kommunen angeboten wird. Ziel ist die Förderung der Gesundheitskompetenz bei Personen ab 60 Jahren

und die soziale Teilhabe in der Kommune. Bereits im Januar 2020 beginnt die zweite Welle des Programms für interessierte Kommunen.

Interessant wird auch die Vorstellung zum Entwicklungsstand der Aktionsgruppe, welche bereits bundesweit an Bekanntheit gewonnen hat. Zum Schluss geht die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit auf weitere Möglichkeiten der Unterstützung ein (z. B. Vermittlung von Studierenden für Bedarfserhebungen, Konzeptberatung und Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnerinnen/Kooperationspartnern).

Allgemeine Informationen:

Die Aktionsgruppe hat sich im Rahmen einer Tagung der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Bayern in Kooperation mit der Regierung Oberpfalz am 05.07.2018 in Regensburg gebildet. Das Thema Seniorengesundheit wurde Anfang 2018 auf Initiative der Regierung der Oberpfalz aufgegriffen und mündete zunächst in der Regionalkonferenz Seniorengesundheit am 07.02.2018. Die Organisation der Aktionsgruppe erfolgte durch ein tatkräftiges Team, bestehend aus der Präventionsmanagerin der Regierung der Oberpfalz (Marianne Spahn), einer Referentin der KGC Bayern (Kathrin Steinbeißer), der Landesfachwartin für Gesundheits- und Präventionssport des Bayerischen Turnverbands (Dr. Marlene Groitl, leider am 05.06.2019 verhindert) sowie der Ansprechpartnerin für Generation 55+ am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Schwandorf (Johanna Baumann).

Die KGC Bayern (<https://lzg-bayern.de/koordinierungsstelle-gesundheitliche-chancengleichheit.html>) ist eine Beratungs- und Vernetzungsstelle für Gesundheitsförderung und Prävention. Sie verfolgt das Ziel, die Gesundheit von Menschen in schwierigen Lebenslagen zu fördern und dadurch die gesundheitliche Chancengleichheit in den Lebenswelten dieser Menschen zu stärken. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Gesundheitsförderung derjenigen Menschen, die bislang noch nicht oder nur ungenügend erreicht wurden. Hierfür bedarf es spezifischer Ansätze, über welche die KGC informiert, berät und die praktische Anwendung vor Ort begleitet.

Das Thema Gesundheitliche Chancengleichheit im Alter ist vielen Akteurinnen und Akteuren des Gesundheitsbereichs in der Oberpfalz ein großes Anliegen. Senioren- und

Gesundheitsbeiräte, Vertreter/innen von Gesundheitsämtern, Sozialdiensten und der Gesundheitsregionen^{Plus} sowie eine Pflegedienstleitung und eine Präventologin sind Teilnehmende der Aktionsgruppe.

Die Leitung der „Aktionsgruppe Gesundes Altern auf dem Land in der Oberpfalz“ hat Dr. Marlene Groitl inne. Sie ist unter anderem Landesfachwartin für Gesundheits- und Präventionssport des Bayerischen Turnverbands und engagiert sich für die Bewegungsförderung von Seniorinnen und Senioren. Das erste Treffen der Aktionsgruppe Land fand in den Räumen des AELF Schwandorf statt. Am AELF gibt es seit einem Jahr Angebote für die Generation 55+. In der Oberpfalz ist dieses neue Netzwerk nur in zwei Landkreisen vertreten, in Bayern insgesamt an 13 Standorten. Das AELF unterstützt mit diesen Veranstaltungen im Bereich Ernährung und Bewegung das Ziel eines jeden Menschen, Selbstständigkeit und Lebensqualität bis ins hohe Alter zu erhalten.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, können Sie sich gerne mit Kathrin Steinbeißer (steinbeisser@lzg-bayern.de) in Verbindung setzen.

